

18.9.2014 – 22.2.2015

# WIR ESSEN

# DIE WELT

Eine Ausstellung von Helvetas über Genuss, Geschäft und Globalisierung im Liechtensteinischen Landesmuseum, Vaduz. In Kooperation mit dem Liechtensteinischen Entwicklungsdienst

[www.wir-essen-die-welt.ch](http://www.wir-essen-die-welt.ch)



**HELVETAS**

LIECHTENSTEINISCHER  
ENTWICKLUNGS-  
DIENST



Liechtensteinisches Landesmuseum

**SA 4. OKT 2014**  
18–01 UHR

**LANGE NACHT DER MUSEEN**  
Kurzführungen, Expertengespräche und vegane Snacks

**DI 7. OKT 2014**  
18 UHR

**«HUNGER – GENUG IST NICHT GENUG»**  
Ein Dokfilm von David Syz, der anschliessend an die Vorführung Red und Antwort steht

**MI 29. OKT 2014**  
18 UHR

**WER ERNÄHRT DIE WELT?**  
Eine Diskussionsrunde über Bauern, die Industrie und die Forschung

**MI 12. NOV 2014**  
18 UHR

**«VOICES OF TRANSITION»**  
Der preisgekrönte Dokumentarfilm regt an zum Nachdenken über das eigene Konsumverhalten

**MI 26. NOV 2014**  
18 UHR

**«DIE ERNÄHRUNGSKRISE» –  
URSACHEN UND EMPFEHLUNGEN**  
Ein Vortrag von Hans Rudolf Herren

**MI 10. DEZ 2014**  
18 UHR

**BIOLOGISCHE LANDWIRTSCHAFT IN  
OSTAFRIKA**  
Projekterfahrungen, welche das Konzept von Gentechnik in den Schatten stellen

**MI 14. JAN 2015**  
18 UHR

**FOOD-TRENDS UND VERÄNDERTE  
KONSUMMUSTER**  
Wie überwinden wir den globalen Hunger?  
Ein Vortrag von Geert van Dok

**MI 28. JAN 2015**  
18 UHR

**HERAUSFORDERUNG KLIMAWANDEL**  
Klimaforscher Reto Knutti über globale Herausforderungen und lokale Lösungen

**MI 11. FEB 2015**  
18 UHR

**KANN DIE ENTWICKLUNGSZUSAMMEN-  
ARBEIT DEN HUNGER BESIEGEN?**  
Ein Vortrag von Landwirtschaftsexperte Raphael Dischl über die Projektarbeit von Helvetas

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag:  
10–17 Uhr

Mittwoch:  
10–20 Uhr

Montag:  
geschlossen

Liechtensteinisches  
Landesmuseum,  
Städtle 43, 9490 Vaduz,  
Fürstentum Liechtenstein

Tel. +423 239 68 20  
info@landesmuseum.li  
www.landmuseum.li



# WIR ESSEN DIE WELT



**Der Mensch muss essen, will er leben. Wir entscheiden täglich aufs Neue, was auf den Teller kommt. Woher stammen die Nahrungsmittel? Wie wurden sie produziert? Unsere Kaufentscheidungen haben Auswirkungen auf unsere Gesundheit, beeinflussen aber auch die Umwelt und das Leben anderer Menschen – hier in Liechtenstein, in Afrika oder an anderen Orten der Welt.**

**Die Ausstellung lädt zu einer kulinarischen Weltreise der besonderen Art ein. Sie beleuchtet Facetten rund um das Essen, um Nahrungproduktion und Handel, Genuss und Geschäft, Hunger und Überfluss. Besucherinnen und Besucher finden eine Erlebniswelt vor, die sie aus verschiedenen Perspektiven spielerisch erkunden können.**

**Im Begleitprogramm zur Ausstellung präsentieren wir ein vielfältiges Veranstaltungsgeck. – An Guata!**

## VERANSTALTUNGEN

**SAMSTAG, 4. OKTOBER 2014, 18–01 UHR  
LIECHTENSTEINISCHES LANDESMUSEUM**

### Lange Nacht der Museen

Kurzführungen durch die Ausstellung «Wir essen die Welt» (19 und 22 Uhr)

Kenner geben Auskunft – Fragen und Antworten zu Ernährungssicherheit, Lebensmittelverschwendung und nachhaltiger Landwirtschaft (18–22 Uhr)

Vegane Snacks (s'hät solang's hät)

**DIENSTAG, 7. OKTOBER 2014, 18 UHR  
LIECHTENSTEINISCHES LANDESMUSEUM**

### «Hunger – genug ist nicht genug»

In seinem Dokumentarfilm «Hunger – genug ist nicht genug» (Docmine, 75 Min.) geht David Syz der Frage nach, warum so viele Menschen Hunger leiden, wo doch gemäss der UNO-Organisation für Ernährung und Landwirtschaft (FAO) 12 Milliarden Menschen ernährt werden könnten. Welches sind die Produktionsbedingungen, Handelsregime und Preismechanismen, die verhindern, dass alle satt werden?

Anschliessend Gespräch mit **David Syz**, ehemaliger Manager, Staatssekretär und SECO-Direktor

**MITTWOCH, 15. OKTOBER 2014, 18 UHR  
RATHAUSPLATZ, VADUZ**

### «Schnippeldisco»

Ein Zeichen setzen gegen die Lebensmittelverschwendung. Gemeinsames Gemüserüsten für die vegane Verpflegung am Welternährungstag mit Lebensmitteln, die wegen ästhetischer Mängel nicht in den Handel kommen. Ein DJ sorgt dabei für gute Musik, die motiviert zum Schnippeln.

**DONNERSTAG, 16. OKTOBER 2014, 11 UHR  
RATHAUSPLATZ, VADUZ**

### Welternährungstag

Aktionstag (Informationen, Konzerte), «Teller statt Tonne»-Verpflegung (Zmittag ab 11.30 Uhr und Znacht ab 17.30 Uhr, alles vegan), Führungen durch die Ausstellung «Wir essen die Welt» (12.30 Uhr und 18.30 Uhr)

Koordiniert von **Tellerrand – Verein für solidarisches Handeln**

**MITTWOCH, 29. OKTOBER 2014, 18 UHR  
LIECHTENSTEINISCHES LANDESMUSEUM**

### Wer ernährt die Welt?

Bis zum Jahr 2050 werden neun Milliarden Menschen die Welt bevölkern. Wer wird dafür sorgen, dass alle satt werden? Die Agrarindustrie oder die Kleinbauernfamilien? Der biologische Landbau oder der gezielte Einsatz von technischen und chemischen Mitteln?

Eine Gesprächsrunde mit

- **Melchior Lengsfeld**, Geschäftsführer Helvetas
- **Nina Buchmann**, Professorin und Leiterin des World Food System Centre an der ETH Zürich
- **Klaus Büchel**, Geschäftsführer Vereinigung Bäuerlicher Organisationen
- **Conradin Bolliger**, Leiter Nachhaltigkeits-Eigenmarken bei Coop
- Moderation: **Peter Kölbl**, 1FLTV

**MITTWOCH, 12. NOVEMBER 2014, 18 UHR  
LIECHTENSTEINISCHES LANDESMUSEUM**

### «Voices of Transition»

Der preisgekrönte Dokumentarfilm (Nils Aguilar, 65 Min.) regt zum Nachdenken über das eigene Konsumverhalten an und animiert dazu, sich aktiv für eine zukunftsfähige Welt einzusetzen. Die ermutigende Botschaft: Wenn wir enger mit der Natur arbeiten, tun sich unverhoffte Chancen auf.

**MITTWOCH, 26. NOVEMBER 2014, 18 UHR  
LIECHTENSTEINISCHES LANDESMUSEUM**

### «Die Ernährungskrise» – Ursachen und Empfehlungen

Ein Vortrag von **Hans Rudolf Herren**, Präsident der Stiftung Biovision und Träger des «Alternativen Nobelpreises» 2013 für seinen Einsatz gegen Hunger und Armut. Er lobbyiert weltweit für neue Wege in der Landwirtschaft. «Um die Welt zu ernähren, braucht es keine Gentechnik, sondern umweltschonende Anbaumethoden, vor allem für Kleinbauern in Entwicklungsländern.»

**MITTWOCH, 10. DEZEMBER 2014, 18 UHR  
LIECHTENSTEINISCHES LANDESMUSEUM**

### Biologische Landwirtschaft in Tansania

Der 35-jährige Feldkircher **Alexander Wostry** und seine Frau **Janet Maro** berichten über die Erfahrungen und Erfolge von tansanischen Kleinbauern bei der Umstellung auf den biologischen Anbau.

**MITTWOCH, 14. JANUAR 2015, 18 UHR  
LIECHTENSTEINISCHES LANDESMUSEUM**

### Food-Trends und veränderte Konsummuster

Ein Vortrag von **Geert van Dok**, Stiftungsratsmitglied der Max Havelaar-Stiftung Schweiz

Hungerkrisen in Entwicklungsländern nehmen zu, Mittelschichten in Schwellenländern ändern ihr Konsumverhalten, unsere gewohnten Konsummuster sind in Frage gestellt. Welche Handlungsmöglichkeiten haben wir, damit der weltweite Hunger überwunden wird? Hat Nahrung bei uns keinen Wert, weil wir Hunger nie gekannt haben oder weil die Lebensmittel bei uns zu billig sind?

Eine gemeinsame Veranstaltung mit **Caritas Liechtenstein**

**MITTWOCH, 28. JANUAR 2015, 18 UHR  
LIECHTENSTEINISCHES LANDESMUSEUM**

### Herausforderung Klimawandel

Das Klimaproblem ist global, aber die Lösungen sind lokal. Es bleibt nicht mehr viel Zeit, um das 2-Grad-Celsius-Ziel zu erreichen. Hitzewellen, extreme Niederschläge und Überschwemmungen: Was ist mit dem Klima los? Diese und andere Fragen versucht Reto Knutti zu klären. «Alle reden vom Klimaproblem, aber nur wenige verstehen die Grundlagen. Wir liefern sie.»

Ein Vortrag von **Reto Knutti**, Professor am Institut für Atmosphäre und Klima an der ETH Zürich

**MITTWOCH, 11. FEBRUAR 2015, 18 UHR  
LIECHTENSTEINISCHES LANDESMUSEUM**

### Kann die Entwicklungszusammenarbeit den Hunger besiegen?

Ein Vortrag von **Raphael Dischl**, Berater für nachhaltige Landwirtschaft und Ernährungssicherheit, Helvetas

Über 800 Millionen Menschen leiden Hunger. Die Gründe dafür sind vielfältig: Schlechte Böden, Mangel an Wasser und geeignetem Saatgut sowie fehlender Marktzugang. Projektbeispiele der Entwicklungsorganisation Helvetas zeigen, wie Kleinbauernfamilien einen Ausweg aus Hunger und Armut finden können.

Eine gemeinsame Veranstaltung mit **WIR TEILEN: Fastenopfer Liechtenstein**

**SONNTAG, 22. FEBRUAR 2015, 14 UHR  
LIECHTENSTEINISCHES LANDESMUSEUM**

### Finissage

Ausstellungsrückblick und Überleitung von **Albert Eberle**, Leiter domus (Dorfmuseum Schaan), zur LED-Jubiläumsausstellung im domus ab März 2015.

## FERIEN-WORKSHOP

### Reise in die Welt der Ernährung

Mittwoch, 15. Oktober 2014, 14–17 Uhr  
Donnerstag, 16. Oktober 2014, 14–17 Uhr  
Komm mit auf eine spannende Reise durch acht verschiedene Länder und lerne den Fischer Refat aus Bangladesch oder Hageda aus Äthiopien kennen. Anschliessend kochen und essen wir zusammen Tortillas!  
Zielgruppe: Kinder ab 10 Jahren  
Kosten: CHF 10.– pro Kind  
**Anmeldung:** sabina.braun@llv.li oder Tel. 00423 239 68 26

## ANGEBOTE FÜR SCHULEN

### Geführter Ausstellungsbesuch

Das Landesmuseum bietet für Schulklassen (ab Sek. I) einen interaktiven Ausstellungsrundgang mit «Reiseleitung» an, bei dem auch Haltungen und Meinungen der Jugendlichen gefragt sind. Dauer: 90 Min., Kosten: CHF 50.– (Schulen aus Liechtenstein), CHF 70.– (alle anderen Schulen)  
**Infos und Anmeldung:** [www.landesmuseum.li/kindergaertenundschulen](http://www.landesmuseum.li/kindergaertenundschulen)

### Selbstständiger Ausstellungsbesuch

Schulklassen, die die Ausstellung selbstständig besuchen wollen, melden sich bitte ebenfalls an, damit Doppelbelegungen vermieden werden können.  
**Infos und Anmeldung:** [www.landesmuseum.li/kindergaertenundschulen](http://www.landesmuseum.li/kindergaertenundschulen)

### Einführung für Lehrpersonen

Lehrpersonen erhalten Einblick in den Inhalt, das Konzept und die Vermittlungsangebote der Ausstellung. Montag, 22. September, 18–20 Uhr  
**Anmeldung:** [www.landesmuseum.li/lehrpersonen](http://www.landesmuseum.li/lehrpersonen)

### Schuldossier

Unterlagen mit Hintergrundinformationen, Arbeitsblättern und Tipps zur Vor- und Nachbereitung sowie eine Medienliste stehen online zum Download bereit: [www.wir-essen-die-welt.ch/schule](http://www.wir-essen-die-welt.ch/schule)

## FÜHRUNGEN

Kosten: reguläre Eintritte  
Keine Anmeldung erforderlich

### Öffentliche Führungen

Mittwoch, 24. September 2014, 18 Uhr  
Donnerstag, 16. Okt. 2014, 12.30 und 18.30 Uhr  
Sonntag, 9. November 2014, 11 Uhr  
Sonntag, 14. Dezember 2014, 11 Uhr  
Mittwoch, 21. Januar 2015, 18 Uhr  
Dienstag, 3. Februar 2015, 12.30 Uhr  
Mittwoch, 18. Februar 2015, 18 Uhr

### Senioren im Landesmuseum

Freitag, 30. Januar 2015, 14.30 Uhr  
Anschliessend Kaffee & Kuchen (fakultativ)  
Mit Peter Ritter, LED-Geschäftsleiter

### Kuratoren-Führung

Sonntag, 8. Februar 2015, 11 Uhr  
Mit Peter Ritter, LED-Geschäftsleiter

### Private Führungen

Geführter Rundgang für Gruppen  
Dauer: 60 Min.  
Kosten: CHF 150.– + CHF 5.– pro Person  
**Anmeldung:** [www.landesmuseum.li/fuehrungen](http://www.landesmuseum.li/fuehrungen)

## VERANSTALTUNGSORT

Liechtensteinisches Landesmuseum  
Städtle 43, 9490 Vaduz, Fürstentum Liechtenstein

## DAUER

18.9.2014 – 22.2.2015

## ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag: 10–17 Uhr  
Mittwoch: 10–20 Uhr  
Montag: geschlossen

## EINTRITT

CHF 8.– Erwachsene, CHF 5.– reduziert  
Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren gratis

[www.wir-essen-die-welt.ch](http://www.wir-essen-die-welt.ch)

Eine Ausstellung von



Liechtensteinisches Landesmuseum



HELVETAS

Hauptpartner



Stiftung  
Mercator  
Schweiz



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Weitere Partner



ERNST GÖHNER STIFTUNG

[www.wir-essen-die-welt.ch](http://www.wir-essen-die-welt.ch)

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag: 10–17 Uhr  
Mittwoch: 10–20 Uhr  
Montag: geschlossen

Liechtensteinisches Landesmuseum  
Städtle 43, 9490 Vaduz  
Fürstentum Liechtenstein

Tel. +423 239 68 20  
[info@landesmuseum.li](mailto:info@landesmuseum.li)  
[www.landesmuseum.li](http://www.landesmuseum.li)

18.9.2014 – 22.2.2015

# WIR ESSEN

# DIE WELT

Eine Ausstellung von Helvetas über  
Genuss, Geschäft und Globalisierung  
im Liechtensteinischen Landesmuseum,  
Vaduz

